

PRESSEINFORMATION

## Mit Kombikinderwagen auf der Überholspur 5. August 2015

### Junge Eltern bauen in der Erstlingsausstattung auf praktischen Nutzen

Das Preisvergleichsportaal [billiger.de](http://billiger.de) hat das Interesse seiner Nutzer beim Kinderwagenkauf zwischen August 2012 und Mai 2015 untersucht und herausgefunden: Der beliebteste Typ in dieser Produktkategorie sind Kombikinderwagen mit einem Anteil von fast 40 Prozent. Die überwältigende Mehrheit der jungen oder werdenden Eltern schätzt offensichtlich die Multifunktionalität dieser Wagen. Allerdings: Angesichts der zahlreichen Modelle und auch alternativen Typen ist es nicht einfach, den Überblick zu behalten. Und außerdem: Welche Ausstattung sollen Kombikinderwagen, Kinderwagen, Buggy & Co. haben, die zugleich das Budget für die Erstausrüstung nicht überschreitet? Die Kinderwagen-Typen mit dem größten Nutzer-Interesse auf [billiger.de](http://billiger.de) waren zwischen 2012 und 2015:

- 1) Kombikinderwagen (40%)
- 2) Kinderwagen (20%)
- 3) Buggy (19%)
- 4) Sportwagen (11%)
- 5) Jogger (5%)
- 6) Travel-System (5%)

### Fahrkomfort vom Käfer bis zum Rolls-Royce

Einfacher Fahrkomfort mit minimaler Ausstattung bis hin zum luxuriösen und stylischen Fahrgefühl mit adretem Design – der Handel bietet von allem etwas. Wer sein Kind im Rolls-Royce der Kinderwagen chauffieren will, muss dabei unter den zehn meistgeklickten Kinderwagen bis zu 1.340 Euro berappen – den VW-Käfer unter den Top-10 gibt es hingegen schon für knapp 58 Euro. Gemessen an den Klicks in der Kinderwagen-Kategorie auf [billiger.de](http://billiger.de) waren zwischen 2012 und 2015 die Top-5:

- Sportwagen 'Moving Light anthracite-black' (ABC-Design)
- Buggy 'Twin' 'Two Paper Moon' (Jané)
- Kombikinderwagen 'Comet 6S braun-beige' (ABC-Design)

- Travel-System 'Condor All in One Set Classic Mickey' (Hauck)
- Sportwagen 'Ideal Sportive navy' (Safety 1<sup>st</sup>)

### **Der individuelle Bedarf entscheidet**

Rund 3.000 Euro gaben die Deutschen nach Informationen des [Bundesverbands des Spielwaren-Einzelhandels](#) im Jahr 2013 für die Erstausrüstung aus. Das ist gut ein Viertel mehr als noch 2006.

Bei diesen Investitionen lohnt es sich, Pro und Contra der Kinderwagen mit dem tatsächlichen individuellen Bedarf abzugleichen.

### **Wichtige Kriterien bei der Auswahl eines Kinderwagens:**

- eine mehrfach verstellbare Rückenlehne
- ausreichende Federung des Gestells und der Reifen
- zuverlässige Feststellbremse und fixierbarer Klappmechanismus
- wetterfestes Verdeck und komfortabler Schieber
- Gesamtgewicht
- Komfortausstattung
- TÜV- und GS-Siegel

Welche Eigenschaften die verschiedenen Typen mitbringen, erklärt der billiger.de [Ratgeber](#) ‚Kinderwagen, Buggys und Jogger‘. Praktische Kombikinderwagen stehen bei den Nutzern des Shopping-Portals hoch im Kurs. Ihr Vorteil: ‚Die Karre‘ wächst mit dem Kind und macht Folgeausgaben für eine größere Kinderwagen-Variante überflüssig. Wenn das Baby sich hinsetzen will, wird mit nur wenigen Handgriffen aus dem Liegewagen ein Sportkinderwagen. Sonderformen des Kombikinderwagens sind so genannte ‚All in One Sets‘, die u.a. aus Kinderwagen, Sportwagenaufsatz, Autositz und Babyschale mit Fahrgestell bestehen und überaus vielseitig einsetzbar sind.

Klassische Erstlingswagen, die einfache Ausführung eines Kinderwagens, verfügen über eine Liegefläche und ein Ablagefach oder ein Netz unterhalb der Wanne. Sportwagen-Modelle eignen sich besonders für den Transport von Kleinkindern, die bereits sitzen können. Gefederte Luftbereifung, gepolsterte Schutzbügel und ein gutes Bremssystem kennzeichnen die sportlichen Flitzer, die sich ideal für das Walking oder den Spaziergang eignen. Der Typ ‚Buggy‘ dient als ideales Modell für den Alltag, in dem die Kinder sitzen können. Besonders praktisch: Er ist platzsparend faltbar, leicht und

wendig. Bei ‚Joggern‘ ist der Name Programm. Junge Eltern nutzen das dreirädrige Gefährt mit freischwenkbarem Vorderrad für den Laufsport mit Baby. Aber auch für unwegsames Gelände beim Spaziergang eignet sich der Jogger hervorragend.

### **Bild- und Grafikmaterial zum Download**

Dieses Bildmaterial und weiterführende Informationen finden Sie unter:

<http://company.billiger.de/presse/pressemeldungen-marktdaten.php>

### **Kontakte**

Fink & Fuchs Public Relations AG  
Kathrin Faust  
Berliner Straße 164  
65205 Wiesbaden  
Telefon: 0611/74131-39  
E-Mail: [billiger.de@ffpr.de](mailto:billiger.de@ffpr.de)  
[www.ffpr.de](http://www.ffpr.de)

solute GmbH  
Ramona Schurr  
Zeppelinstraße 15  
76185 Karlsruhe  
Telefon: 0721/86956-24  
E-Mail: [rsc@solute.de](mailto:rsc@solute.de)  
[www.billiger.de](http://www.billiger.de)

### **Über billiger.de**

billiger.de ist Deutschlands bekanntestes Preisvergleichsportal. Das Projekt der solute GmbH führt über 50 Millionen Preise zu mehr als 2 Millionen Produkten und bietet damit eine umfassende, qualitativ hochwertige und transparente Übersicht zu Online-Angeboten von mehr als 22.500 Shops. billiger.de ermöglicht als unabhängige und neutrale Einkaufsberatung eine Übersicht über Lieferoptionen, Verfügbarkeiten, Zahlungsmethoden und Produktbewertungen. Als einziges Preisvergleichsportal in Deutschland wird billiger.de seit 2006 mit einem TÜV-Zertifikat ausgezeichnet.

Lorenz Petersen ist seit 2009 Geschäftsführer der solute GmbH, die an ihren Standorten in Karlsruhe und Plovdiv, Bulgarien, mehr als 180 Mitarbeiter beschäftigt.